



KPA Leipzig 2026: Neues Messeformat für Mitteldeutschland – mit dem Mitteldeutschen Kunststofftag als starken Programmpartner

Vier ostdeutsche Kunststoffverbände stärken die Premiere der Fachmesse am neuen Standort

Stuttgart, 21.01.2026 **Die Fachmesse KPA – Kunststoff Produkte Aktuell expandiert nach Mitteldeutschland und findet am 16. und 17. September 2026 erstmals auf dem Globana Eventcampus in Leipzig-Schkeuditz statt. Das kompakte Messeformat bringt Kunststoffverarbeiter und Anwenderindustrien zusammen und bietet einen effizienten Rahmen für alle, die neue Produkte entwickeln, gestalten oder beschaffen. Ein besonderes Highlight der**

Premiere: Am ersten Messetag wird der Mitteldeutsche Kunststofftag (MKT) im Rahmen der KPA ausgerichtet. Die vier ostdeutschen Kunststoffverbände POLYKUM e.V., PolymerMat e.V., KuVBB e.V. und Polysax e.V. setzen damit einen starken fachlichen Impuls und unterstreichen die Bedeutung des neuen Standorts.

Neue Branchenplattform im industriellen Zentrum Mitteldeutschlands

Die KPA ist als Arbeitsmesse konzipiert. Sie vernetzt Kunststoffverarbeiter, Materialanbieter und Dienstleister mit Verantwortlichen aus Entwicklung, Konstruktion, Einkauf und Technik – ganz im Sinne ihres Leitgedankens: „Der Ort, an dem Ideen zu Produkten werden.“ Die wirtschaftsstarke Region zwischen Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen – geprägt durch Automobilzulieferer, Maschinen- und Anlagenbau, Elektrotechnik, Medizintechnik und Haushaltswaren – bietet ideale Voraussetzungen für neue Kooperationen und praxisorientierten Austausch.

„Leipzig als mitteldeutsches Zentrum für Wirtschaft und Kultur bietet die besten Voraussetzungen für den Mitteldeutschen Kunststofftag“, findet Dr. Thomas Schmidt, Geschäftsführer Polysax Bildungszentrum Kunststoffe GmbH in Trägerschaft des Polysax e.V. Er erklärt: „Die Nähe zum Mitteldeutschen Chemiedreieck schafft Synergien zwischen der chemischen und der kunststoffverarbeitenden Industrie. Der MKT ermöglicht die Vernetzung der unterschiedlichen Branchen zur Stärkung der Unternehmen.“

Den inhaltlichen Auftakt der KPA setzt der Mitteldeutsche Kunststofftag (MKT), der gemeinsam mit den vier ostdeutschen Kunststoffverbänden POLYKUM e.V., PolymerMat e.V., KuVBB e.V. und Polysax e.V. gestaltet wird. Der MKT bündelt politische Impulse, wirtschaftliche Perspektiven und praxisnahe Erfahrungsberichte – zu Themen wie Innovationspotenziale in Mitteldeutschland, Material- und Kreislaufwirtschaft sowie länderübergreifender Zusammenarbeit.

Dr.-Ing. Mike Thieme, Vorsitzender des KuVBB e.V. erklärt: *„Die Gewinnung und nachhaltige Bindung von Fachkräften zählt zu den größten regionalen Herausforderungen unserer Branche. Dafür braucht es den offenen und gleichberechtigten Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Wissenschaft auf Augenhöhe. Der Mitteldeutsche Kunststofftag bietet hierfür ein einzigartiges Dialogforum der mitteldeutschen Kunststoffbranche.“*

Dialog zwischen Industrie, Politik und Wissenschaft

Eine Podiumsdiskussion am Nachmittag zum Thema "Grenzen überwinden, Mehrwerte schaffen – durch länderübergreifende und interdisziplinäre Kooperation" bildet den Höhepunkt und mündet in ein Netzwerk-Event mit regionalen und überregionalen Akteuren der Branche.

„Der Mitteldeutsche Kunststofftag zeigt, wie leistungsfähig unsere Region ist“, sagt Peter Putsch, geschäftsführender Vorsitzender des POLYKUM e.V. „Gemeinsam mit der KPA schaffen wir eine Plattform, auf der sich Wirtschaft, Forschung und Politik gezielt über Herausforderungen und Lösungen austauschen – und damit die Zukunft der Kunststoffindustrie und ihrer Anwenderbranchen aktiv mitgestalten.“

Ein starker Auftakt für die Region

Mit dem Start der KPA in Leipzig entsteht erstmals eine kompakte, arbeitsorientierte Plattform für die



mitteldeutsche Kunststoffindustrie und ihre Anwenderbranchen. Die Kombination aus Messe, direktem Austausch und dem etablierten MKT macht den neuen Standort zu einem wichtigen Treffpunkt für Fachbesucher aus Entwicklung, Konstruktion und Einkauf. Veranstalter Easyfairs wird dabei von weiteren renommierten Kompetenz- und Branchennetzwerken der Kunststoffindustrie wie dem Kunststoff-Institut Lüdenscheid und dem Kunststoff-Netzwerk Franken unterstützt, die mit ihrem Know-how zusätzliche fachliche Impulse in das Rahmenprogramm einbringen.

„Unsere Region ist geprägt durch eine starke Kunststoffindustrie, die vom Start-up bis zum Großkonzern und vom Automobilzulieferer bis zum Verpackungshersteller reicht und sehr vielfältig ist“, weiß Prof. Dr.-Ing. Florian Puch, stellvertretender Vorsitzender des Polymermat e.V. und erklärt: *„Mit dem Mitteldeutschen Kunststofftag möchten wir die Vernetzung und eine noch engere Zusammenarbeit in Mitteldeutschland erreichen und unsere Kunststoffregion weiter stärken.“*

Weitere Informationen: www.kpa-messe.de

Download KPA Logo:

<https://www.kpa-messe.de/wp-content/uploads/sites/326/2024/08/Basislogo-ohne-Termin.zip>

Download druckfähige Bilder KPA-Messen 2025:

Ulm: <https://flic.kr/s/aHBqjC3KtN>

Bad Salzuflen: <https://flic.kr/s/aHBqjCeDbU>

Im Beitrag verwendetes Bild:

<https://flic.kr/p/2qNWN3e>

Für weitere Informationen, bitte kontaktieren Sie:

Babette Bell

Head of Cluster - Kunststoffmessen

babette.bell@easyfairs.com

+49 (0)179 269 52 83



Informationen über Easyfairs

Easyfairs organisiert und veranstaltet Events, die Communities unter dem Motto „Visit the future“ zusammenbringen.

Wir organisieren derzeit 110 marktführende Events in 16 Ländern (Algerien, Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Norwegen, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, die Schweiz, Großbritannien und die Vereinigten Staaten) und betreiben 8 eigene Messegelände in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Antwerpen, Gent, Mechelen-Brüssel Nord, Namur, Gorinchem, Hardenberg, Malmö und Stockholm).

In der D-A-CH-IT-Region organisiert Easyfairs u.a. die all about automation, die KPA Kunststoff Produkte Aktuell, Kuteno, AQUA Suisse, die EMPACK, die FMB, die LOGISTICS & AUTOMATION, die SEAQUIP, die maintenance, die PUMPS & VALVES, die RECYCLING-TECHNIK und die SOLIDS, die COILTECH sowie die EPHJ.

Unser Ziel ist es, das Geschäftsleben unserer Kunden zu vereinfachen und den Return on Investment für professionelle Communities durch unsere All-in-Formate, fortschrittliche Technologien und einen kundenzentrierten Ansatz zu erhöhen. Unsere digitalen Formate und Initiativen bieten unseren Communities hervorragende Möglichkeiten, sich effektiv zu vernetzen und das ganze Jahr über Geschäfte zu machen. Wir hören auf unsere Communities, um überzeugende Online-Formate zu schaffen, die zu ihren sich ständig weiterentwickelnden Bedürfnissen passen.

Die Easyfairs Gruppe beschäftigt 870 hochengagierte Talente, setzt die besten Marketing- und Technologie-Tools ein und entwickelt Marken mit einer starken Anziehungskraft für unsere Stakeholder.

Deloitte hat Easyfairs 2025 zum siebten Mal in Folge den Status "Best Managed Company" verliehen.

„Visit the future“ gemeinsam mit Easyfairs und erfahren Sie mehr auf www.easyfairs.com

Easyfairs GmbH

Büro Stuttgart • Kremser Str. 16 • 70469 Stuttgart • Deutschland

T +49 (0)711 217267 10 • F +49 (0)711 217267 99 • stuttgart-office@easyfairs.com

Amtsgericht Bielefeld HRB 40220 • Geschäftsführer: Roland Brand, Tanja Waglöhner
Firmensitz: Easyfairs GmbH • Potsdamer Strasse 211 • 33719 Bielefeld • Deutschland

www.easyfairs.com

